Presseinformation: Wien, 17. Juni 2019

"Der Revisor" von Nikolaj Gogol

Das mehrfach prämierte gutgebrüllt Jung-Ensemble spielt Gogols "Der Revisor", Bühne ist ein Theaterwagen, der am 7. Juni eine höchst erfolgreiche Premiere in Wien „Am Himmel“ hatte und weiter in den Augarten, nach Baden und Retz reist.

gutgebrüllt präsentiert seit zwölf Jahren jeden Sommer **Klassiker der Theaterliteratur**. Die 15 Kinder und Jugendlichen sind im Alter von 9 bis 19 Jahren. gutgebrüllt zeigt 2019 „Der Revisor“ mit 13 Vorstellungen in Wien und Niederösterreich, Regie Aurelina Bücher, Ausstattung Maria Wiebersinsky. **Ausgezeichnete Theaterkunst für alle Generationen**. Das zeitlos aktuelle Stück hatte 1836 seine Uraufführung in St. Petersburg. **Bühne ist ein Theaterwagen**.

Foto: © gutgebrüllt, Wolfgang Harnisch, Bearbeitung Christine Oberrauch

Pressefotos c Wolfgang Harnisch

<https://www.dropbox.com/sh/pglc4tkcodyvv74/AAC8hCxH55bnY880Jkk3oGsva?dl=0>

Vorstellungen & Karten

Wien 19, Am Himmel im Lebensbaumkreis, 7., 8., 9. Juni und 14., 15., 16. Juni 2019

Baden, Trabrennbahn, 21. und 22. Juni 2019

Wien 2, Augarten vor der Porzellanmanufaktur, 28., 29., 30. Juni 2019

Retz am Hauptplatz, 6. und 7. September 2019

Beginn: 19:00 Uhr, Dauer: 3 Stunden mit Pause
karten@gutgebruehlt.at und 0677 – 625 12 652
Kartenpreise: 9 € Kinder und Jugendliche / 14 € Student*innen / 19 € Erwachsene
www.gutgebruehlt.at
Vorstellungen finden bei (fast) jedem Wetter statt!!!

Regisseurin Aurelina Bücher

Nach Elke Schwab und Maria Köstlinger, unter deren erfolgreicher Regie die gutgebrüllt Sommerproduktionen mehrfach mit dem Papageno Award ausgezeichnet wurden, inszeniert dieses Jahr Aurelina Bücher das gutgebrüllt-Ensemble: „Es ist der Spaß am großen Ganzen, das Erzählen einer sehr spannenden, politisch aktuellen und (hoffentlich) auch lustigen Geschichte.“ Die Herausforderungen dieser Arbeit sind jedoch vielfältiger. „Es ist zum einen die Aufgabe, den zum Teil sehr jungen Kindern und den schon älteren Jugendlichen, die Geschichte des Revisors zu verdeutlichen. Wir arbeiten daran, dass für es für jedes Alter sehr unterhaltsam wird.“ Als freischaffende Regisseurin inszeniert Bücher unter anderem am Hans Otto Theater in Potsdam, am Staatstheater Wiesbaden, am Theater unterm Dach in Berlin, am Volkstheater in Wien und am Dschungel in Wien.

Ausstatterin Maria Wiebersinsky

M. Wiebersinsky studierte Bühnenbild und Bildhauerei an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main und an der Akademie der Bildenden Künste Wien. Sie hatte zahlreiche Assistenzen am Wiener Burgtheater, dem Volkstheater in Wien und dem Stuttgarter Staatsschauspiel. Bühnenbilder schuf sie unter anderem am Mousonturm Frankfurt, am Jungen Ensemble Stuttgart und am Dschungel in Wien. Zusammen mit Aurelina Bücher und Sebastian Thiers gründeten Aurelina Bücher und Maria Wiebersinsky die Künstlergruppe „Gruppe:GOLD“.

Kulturverein gutgebrüllt

gutgebrüllt ermöglicht Kindern und Jugendlichen seit 12 Jahren die Kunst des Theaterspielens zu erlernen und zu erfahren. Für interessierte Kinder und Jugendliche bietet der Kulturverein Theaterkurse an. Für die Sommerproduktionen spielt das gutgebrüllt-Ensemble auf höchstem Niveau für alle Generationen nach dem Motto: „Kinder und Jugendliche machen großes Theater“. Insgesamt werden jährlich rund 200 Kinder und Jugendliche bei gutgebrüllt ausgebildet und begehrt angefragt von Film- und Theaterproduktionen.

Mit Freude gemeinsam ein Projekt zu erarbeiten, stärkt den Teamgeist, schult die Konfliktfähigkeit und fördert die soziale und emotionale Kompetenz. Andererseits zeigt es, wozu Kinder und Jugendliche als ernsthaft Kunstschaffende in dieser eigenen Kunstform fähig sind. Rund 15.000 Zuseher*innen haben die Sommerproduktionen in den letzten Jahren besucht. Auch Erwachsene und Fachpublikum wie Theater-, Fernsehredakteur*innen und Schauspieler*innen zählen zu den begeisterten Zusehern und Zuseherinnen.

Das Stück 2019 „Der Revisor“ Nikolai Gogol

Eine kleine Gemeinde irgendwo im Nirgendwo, versinkt im Schlamm aus Korruption, Faulheit und Inkompetenz. Als die Honoratioren des Städtchens die Nachricht einer Untersuchung durch einen Revisor ereilt, versetzt sie alle Bewohnerinnen und Bewohner in helle Aufregung. Man ist schnell davon überzeugt, dass es sich bei dem völlig mittel- und einflusslosen durchreisenden Beamten Chlestakow, um den aus Moskau gesandten Kontrolleur handeln muss. Chlestakow, der mit seinem Diener Ossip im Gasthof abgestiegen ist, ist hingegen in Bedrängung, da er seit Tagen die Zeche schuldig ist.

Es wird in gewohnter Manier agiert: man kriecht, man buhlt, man versucht Chlestakow mit "Spenden" wohlgesinnt zu stimmen. Dreist nutzt dieser die unverhofften Zuwendungen aus. Doch schnell erweist sich der vermeintliche Kontrolleur als Gleichgesinnter und die Furcht vor dem Zusammenbruch des Systems scheint unbegründet.

„Der Revisor“ des russischen Dramatikers Nikolai Gogol ist eine Parabel auf die Abgründe der gesellschaftlichen Verhältnisse und bietet so die Möglichkeit sein eigenes Handeln zu reflektieren. Die Komödie von 1836 baut auf das komische Moment der Verwechslung. Das Stück ist zeitlos und büßt nichts von seiner Aktualität ein. Amtsmissbrauch, Bestechung, Machtmissbrauch und Vetternwirtschaft haben die Jahrzehnte überlebt und sind aktuell wie nie.

Nach Elke Schwab und Maria Köstlinger, unter deren erfolgreicher Regie die gutgebrüllt Sommerproduktionen mehrfach mit dem Papageno Award ausgezeichnet wurden, inszeniert dieses Jahr Aurelina Bücher erstmals für gutgebrüllt.

Publikumsstimmen

„Gehört für mich zu einer der besten Produktionen, die gutgebrüllt je gemacht hat“, **Alexander B.**

„...Junge Menschen und Theater, sowieso mE wunderbar, wird hier am Himmel Jahr für Jahr in Open Air Aufführungen zusammengeführt

Dieses Jahr führte erstmals Aurelina Bücher Regie. Und erneut gelingt es, einen Klassiker in eine mehr als erfrischende Interpretation zu kleiden. Kaum bearbeitet, und mit der spezifischen Frische wie der ganz besonderen Ernsthaftigkeit junger Künstler_innen. Sehr fein!.....Immer wieder für mich das allerschönste: junge Menschen, die über ihre Grenzen gehen. So auch hier. Mit großartiger Ernsthaftigkeit, wunderbarer Akribie vertiefen sich alle in ihre jeweilige Aufgabe, machten sich die Rollen gut zu eigen. Entstanden ist eine Interpretation; die den Vergleich nicht scheut und zugleich die Vorzüge dieser Kinder und Jugendlichen zu einer erfrischenden Aufführung zusammenführt. Hingehen!“, , **#LandausSchnellkritik**

„Eine hervorragende Aufführung, erstklassig inszeniert! Gratuliere den Leiterinnen und den jungen Schauspielern zu dieser beeindruckenden Leistung!“, **Viktor B.**

„Eine witzig, herrlich launische Inszenierung mit tollen schauspielerischen Leistungen. Auch im 13. Jahr bürgt „gutgebrüllt“ für hohe qualitative Unterhaltung.“, **Ingrid R.**

„Es ist faszinierend, was ihr da auf die Beine gestellt habt!“, **Thomas M.**

„Auch die diesjährige Produktion unter neuer Führung hat großartige Unterhaltung geboten! Weiter so!“, **Daniela P.**

„Tolle Vorstellung. Chapeau. Chapeau. Ein Wahnsinn. Der Einsatz!“ **Christa K.**

„Spitzenklasse war es! Die location – super. Professionell gespielt.“, **Christian M.**

Pressekontakt

office@gutgebrueellt.at
Therese Brandl, T: 0676-888 658 301